

21 JAHRE ■■

# BÜRGERBLATT

++ INFORMATIONEN ++ TERMINE ++ WISSENSWERTES ++ RUND UM OBERAU - OBERWIEHRE - WALDSEE ++

## Die Bürgerbeteiligung zum Stadttunnel: Öffentlicher Auftakt für ein Jahrhundertprojekt

■ Die Erwartungen sind hoch, und Bürgermeister Haag formulierte es noch vorsichtig, als er meinte, der Stadttunnel sei in seiner Bedeutung für Freiburg mindestens gleichzusetzen mit dem Umbau des Rotteckrings. Tatsächlich kommt da ein gigantischer – im Wortsinne – „Einschnitt“ v. a. auf unseren Stadtteil zu, für den der Begriff „Jahrhundertprojekt“ wahrlich nicht übertrieben ist.



...für beide Fahrrichtungen bietet die frisch sanierte dreispurige Leo-Wohleb-Brücke, wenn der Stadttunnel demnächst den Löwenanteil des heutigen B31-Verkehrs aufnimmt. Dann werden nämlich insgesamt nur noch zwei oberirdische Fahrspuren benötigt. Als riesiger Gewinn für den Stadtteil ergibt sich die weitgehende Verkehrsberuhigung der unteren Schwarzwaldstraße - dort verbleiben nur die Stadtbahn und Anliegerverkehr.

Fast anderthalb Jahre waren vergangen, seit die dringend herbeigesehnte Höherstufung des Freiburger Stadttunnels im Bundesverkehrswegeplan (BVWP) erfolgt war, als am 4. Mai endlich der offizielle Auftakt zur Beteiligung der Öffentlichkeit zu diesem Jahrhundertprojekt erfolgte. Der Andrang am Freitagabend vor dem zweiten Wahlgang zur OB Wahl hielt sich zwar noch in Grenzen, es wurde auch im Grundsatz nichts wirklich Neues verkündet. Aber die Botschaft lautete: „Jetzt geht es wirklich los!“ Gleichzeitig wurde versichert, dass noch nichts endgültig entschieden ist – mit anderen Worten: Man kann noch über alles reden. Und das wurde auch recht ausführlich getan.

Die weit überwiegend positiven Auswirkungen des künftigen Stadttunnels werden sich vor allem entlang des Dreisamufers, aber auch im Zentrum unseres Stadtteils zeigen, denn der geplante Vollanschluss, der unter dem Arbeitstitel „Ganter-Knoten“ seit Jahrzehnten im Gespräch ist, hat es in sich: Was

die Baustellenabwicklung betrifft, wird es zwischen Dreikönighaus und Maria-Hilf-Kirche eine gigantische offene Baugrube geben, deren genaue Dimension, Ausformung, Wirkungen und „Nebenwirkungen“ auf unseren Stadtteil noch nicht annähernd erfassbar sind. Umso wichtiger ist eine frühzeitige Diskussion über die vielfältigen Auswirkungen dieser Mega-Baustelle und über mögliche Varianten der Tunnelplanung. Und hier wird es richtig spannend: die künftige Verkehrsführung, wie sie sich nach Fertigstellung des Stadttunnels einmal darstellen wird, ist nämlich noch längst nicht geklärt. Nicht erst seit dem bemerkenswerten Studentenwettbewerb zum „Dreisamboulevard“ vom vergangenen Sommer ist klar: neben der bisher geplanten Konzeption (die Fahrspur von West nach Ost soll in der Schwarzwaldstraße verbleiben, der Ost-West-Verkehr über die Wohleb-Brücke geführt werden) gibt es eine naheliegende Variante, bei der die Leo-Wohleb-Brücke künftig den gesamten Verkehr auf-

nehmen soll. Schließlich hat sie drei breite Fahrspuren, künftig werden aber insgesamt nur noch zwei benötigt. Der Reiz dieser Variante – und ihre Riesenchance – liegt in der möglichen Verkehrsberuhigung der unteren Schwarzwaldstraße. Eine ernsthafte Prüfung dieser Alternative, die seit Jahren eingefordert wurde, gibt es bisher nicht. Und diese Lösung hätte mit Sicherheit Auswirkungen auf die Überlebenschancen des denkmalgeschützten Dreikönighauses, das nach der aktuellen Planung in seiner Existenz aufs Äußerste bedroht ist.

Und noch ein ganz anderes Thema birgt einigen Sprengstoff: die Frage nämlich, wie im künftigen Stadttunnel die Verkehrsführung sein wird, wenn eine Röhre (z. B. wegen eines Unfalls, anstehender Wartungsarbeiten u. ä.) gesperrt werden muss. Nicht nur unser Bürgerverein ist der festen Überzeugung, dass es in einem solchen Falle nicht bei jener Verkehrsführung bleiben darf, die bisher in ähnlich gelagerten Fällen für Schützenal-

lee- und Kappler Tunnel praktiziert wird (und von der die Menschen an Schwarzwald-, Hansjakob- und Kappler Straße ein trauriges Nachtlied singen können): dass nämlich der gesamte Verkehr über das bestehende oberirdische Straßennetz geleitet wird; betroffen wäre dann der fast 5 (in Worten: fünf!!!) Kilometer lange Stadtraum beginnend westlich der Kronenbrücke und im Osten endend am Kappler Knoten! Denn dies hätte zur Folge, dass der von allen angestrebte Rückbau des großen heutigen B31-Straßenzugs nur äußerst eingeschränkt möglich wäre, und somit der versprochene Quantensprung für die Gestaltung, Beruhigung und Aufenthaltsqualität des hochwertigen Stadtraums

weiter auf Seite 2

+++ Termin +++  
des Bürgervereins

FR | 22.06. | 17.00 Uhr  
Patenstammtisch im alten Kindergarten Maria Schutz, Schützenallee 14. Neuinteressierte willkommen.

[www.oberwiehre-waldsee.de](http://www.oberwiehre-waldsee.de)

Fortsetzung Titelseite

zwischen Kronenbrücke und Maria-Hilf-Kirche weitgehend Makulatur bliebe.

Erstes Fazit: Es gibt noch sehr viel zu tun – auch und gerade auf der konzeptionellen Ebene. Und alle – auch Sie, liebe Leserin, lieber Leser – wollen wir ausdrücklich ermuntern, sich einzumischen.

Wir werden im „BÜRGERBLATT“ fortlaufend berichten.

Ab sofort ist auch die Website des RP freigeschaltet:

[www.stadttunnel-freiburg.de](http://www.stadttunnel-freiburg.de)  
Hier soll es stets alle aktuellen Informationen geben, und auch die wesentlichen Planunterlagen sind dort einsehbar.

Helmut Thoma, BV

## Bürgervereins-Klausurtag 2018

■ Nach seiner Mitgliederversammlung geht der Bürgerverein einmal pro Jahr in Klausur. Die aktuellen Themen werden analysiert und bei Bedarf Beschlüsse gefasst.

Diesmal ging es um: • Stadttunnel-Ganterknoten • Ganter-Areal • Schützen-Areal • Lyceé Tyrenne • STELL-Projekte (abgeschlossen und in Bearbeitung befindliche) • Sanierung der Knopfhäusle • Erhaltungssatzung Wiehre - „Das Gesicht der Wiehre wahren“ • Quäkerstraßen-Ensemble • Flüchtlingsunterkunft Hammerschmiedstraße (ab 01.05.2018 umbenannt in Bergäckerstraße) • Stadtjubiläum – erste offizielle Struktur • Meierhof Kartaus • Umbenennung des Platzes vor der Stadthalle • Wohnen in Freiburg – Thema für den BV? • Park & Ride im Freiburger Osten? • Probleme mit dem Mountainbike-Trail im Sternwald (Canadian-Trail)

Damit wollen wir Sie in Kenntnis setzen, womit wir uns derzeit in erster Linie befassen oder befassen werden.

Mehr darüber erfahren Sie durch unser monatlich erscheinendes, kostenlos in den Stadtteilen Oberau, Oberwiehre und Waldsee verteiltes Bürgerblatt.

Hans Lehmann, BV



Foto: Kästle

Dank an Vorstandsmitglied Theo Kästle, der die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

**1844 Freiburg**

**Torwärts!**

[www.ft1844-freiburg.de](http://www.ft1844-freiburg.de)

Raus aus dem Büro ... .. rauf auf den Rasen!

**2. FT-BUSINESS-CUP**

**Samstag 30. Juni 2018 12 Uhr**

**Kickerkollegen ran an den Ball.**  
Mehr Infos und Anmeldung unter: [www.ft1844.de/business-cup](http://www.ft1844.de/business-cup)

**Ich bin für Ihre Immobilie da.**  
Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen? Dann sprechen Sie am besten direkt mit mir.  
**0761 - 15 62 99 98**

Heiko Hahn - Verkauf · Vermietung · Verwaltung  
Schwimmbadstr. 23 · Freiburg · [www.hahn-immo.de](http://www.hahn-immo.de)

**HAIN Immobilien**

+++AKTUELLE STÄDTISCHE PRESSEMITTEILUNGEN+++AKTUELLE STÄDTISCHE PRESSEMITTEILUNGEN+++

■ **Südlicher Teil der Hammerschmiedstraße** (südlich der B 31 Ost) **wird ab dem 1. Mai in Bergäckerstraße umbenannt.** Postalisch betroffen von der Umbenennung ist der Tennis-Club des SC-Freiburg und das neu errichtete Flüchtlingswohnheim.

■ **Rauchfreie Zone auf den Freiburger Spielplätze** Abfall, Hundekot, Vandalismus: Um diese Probleme muss sich das Garten- und Tiefbauamt (GuT) auf den 170 Spielplätzen im Stadtgebiet Freiburg kümmern. Dazu kommen unzählige, achtlos weggeworfene Zigarettenstummel, die die Abfallwirtschaft- und Stadtreinigung Freiburg (ASF) unmöglich vollständig beseitigen kann. Doch auf den Spielplätzen sind sie besonders gefährlich: Kleinkinder können die Stummel im Sand oder auf dem Weg finden, in den Mund stecken und verschlucken. Bereits vor dem Weg-

werfen werden Zigaretten auf Spielplätzen zum Problem denn Kinder, die in direkter Nähe der Raucher spielen, atmen den schädlichen Qualm ein. Die Stadtverwaltung weist seit 2011 durch Aufkleber auf den Spielplatzschildern darauf hin, dass die Plätze rauchfrei sein sollen. Eine Elterninitiative hat die Stadt nun aufgefordert, das Rauchen dort ganz zu verbieten. Ein Verbot könnte aber wegen der Vielzahl der im Stadtgebiet verteilten Spielplätze nicht ausreichend kontrolliert werden. Daher verstärkt das GuT jetzt die Initiative „Rauchfreie Spielplätze“ und bringt dazu neue Aufkleber auf den Spielplatzschildern an, die unmissverständlich darauf hinweisen, dass das Rauchen hier nicht erwünscht ist. Und zwar zum Wohl der dort spielenden Kinder – denn zum Teil sind es ihre Eltern selbst, die auf Spielplätzen zum Glimmstängel greifen.

## Begrenztes Tempo 30 auf der oberen Schwarzwaldstraße

■ Zwischen dem Gasthaus Schiff und der Adolf-Schmitthenner-Straße gilt ab 1. Mai von montags bis freitags zwischen 7 und 18 Uhr Tempo 30. Auslöser der Diskussion um die Einführung von Tempo 30 in dem genannten Bereich war der schwere Unfall mit einem Kind auf dem Zebrastreifen vor dem Sportpark der FT v. 1844 im letzten Herbst. Daraufhin erreichte eine heftig geführte Pro- und Kontradiskussion den Bürgerverein.



Foto: Hans Lehmann

Die Pro-Fraktion forderte zusätzlich zur verringerten Geschwindigkeit Straßenverengungen an den Zebrastreifen im genannten Bereich, bessere Beleuchtung der Zebrastreifen, tagsüber bei herannahendem Verkehr Blinklichter an den Zebrastreifen und (falls es so etwas gibt) ein Fahrradfahrer-Absteigen-Gebotsschild an allen Zebrastreifen. Besonderes Gewicht bei der Entscheidung hatten jedoch die Pro-Stellungnahmen des Carolus-Kindergarten und der FT v. 1844. Der Kindergarten argumentierte mit einem starken Bring- und Abholverkehr durch Autos und Fahrradanhänger mit vielfachem Ein- und Aussteigen, zusätzlichem Parkplatz-Suchverkehr sowie häufigen Fahrbahnquerungen durch Fußgänger. Von der FT v. 1844 kam wegen der über 3000 jugendlichen Mitglieder die Forderung nach zeitlich unbegrenztem Tempo 30, da viele Sportaktivitäten über 18 Uhr dauern.

Die Kontra-Position wurde besonders von denen bezogen, die die Unfallverursacherin als „potenziell rücksichtslose Raserin“ schilderten und den Unfallgrund im Fehlverhalten der Autofahrerin sahen, weshalb an den gegebenen Verhältnissen nichts geändert werden müsse.

Letztendlich haben wir als Bürgerverein der von der Stadt vorgeschlagenen Regelung zugestimmt. Wir haben jedoch klar und deutlich gemacht, falls die Schwarzwaldstraße in dem genannten Bereich nachts in die Lärmschutz-Tempo 30 Zone aufgenommen wird, eine zeitlich unbegrenzte Tempo-30-Regelung kommen muss. Nicht akzeptabel wäre dann ein Schilderwald unter dem Tempo-30 Schild der Zonen von 07 – 18 h für den zuvor geschilderten Anlass und ein weiteres Zusatzschild mit der Zeitangabe 22 – 06 h für den Lärmschutz. Das wäre dann „Schilda hoch drei“.

Hans Lehmann, BV

# Miele

## Gebr. Schlosser

**Nutzen Sie die Vorteile Ihres Miele Premium Partners!**

- Miele Kundendienst
- Verkauf durch geschulte Fachkräfte
- Kompetenter Service für Ersatzteile und Zubehör
- Miele Shop

ELEKTROFACHGESCHÄFT UND KÜCHENSTUDIO

Inhaber: Stefan Ernst  
 Kußmaulstraße 1  
 79114 Freiburg  
 Telefon 07 61 / 8 38 12  
 Telefax 07 61 / 89 27 27  
 www.gebr-schlosser.de

**S**<sup>®</sup>

**C**

**H**

**W**

**Ä**

**R**

**BRILLEN**

**KONTAKTLINSEN**

Moritz Schwär  
 Augenoptiker/Optomist B.Sc.

## SCHWÄRPUNKT KONTAKTLINSEN

Individuelle Anpassung weicher und formstabiler Kontaktlinsen

... jetzt kostenfreien Beratungstermin vereinbaren!

Heinrich-Heine-Str. 18a • 79117 Freiburg • +49 761 612251  
[www.schwaer-brillen.de](http://www.schwaer-brillen.de)

## Poller für die gefährliche Ecke Hansjakobstraße – Im Haltinger



*Unübersichtliche Einmündung in die Hansjakobstraße*

Foto: Hans Lehmann

■ Der vielbeachtete Leserbrief von Stephan Basters in der April Ausgabe des Bürgerblattes hat dafür gesorgt, dass das Garten- und Tiefbauamt Freiburg sich die Situation vor Ort noch einmal genauer angesehen hat. Dem BV wurde daraufhin telefonisch mitgeteilt, dass auf die erste Parkbucht der Hansjakobstraße in westlicher Richtung (auf dem Foto von einem BMW belegt), ein Poller installiert wird. Hierdurch wird die Sicht in Westrichtung verbessert und sorgt damit für eine verbesserte Verkehrssicherheit. Gewünscht waren zwar zwei freigehaltene Parkbuchten, wir denken jedoch, dass das Freihalten der ersten Parkbucht einen tragbaren Kompromiss darstellt. Für die schnelle Reaktion des Garten- und Tiefbauamtes bedanken wir uns.

Hans Lehmann, BV

## „Solidarmodell Anti Graffiti“ 14. Aktionstag

■ Der Bürgerverein organisierte zusammen mit „Sicheres Freiburg“ den diesjährigen „Anti Graffiti Solidarmodell-Tag“; er fand dieses Jahr am 21. April 2018 in der Wiehre und der Oberau statt.

„Resignation ist die falsche Haltung“ und „Wir lassen nicht nach“ waren die markanten Aussagen des Ersten Bürgermeisters von Kirchbach am Morgen zur Eröffnung des Aktionstags. Seit elf Jahren arbeiten Stadtverwaltung, Polizei, Malerbetriebe und Bürgervereine zusammen, um einmal im Jahr in wechselnden Stadtbezirken kostenlos Schmierereien, illegale Graffiti und sogenannte Tags zu entfernen. Hauptakteure bei dieser Aktion sind einerseits die in der Malerinnung Freiburg-Müllheim vertretenen, ehrenamtlich arbeitenden Malerbetriebe und die Firma „Farbtx“ mit Peter Krieger, die bereits seit 2007 dafür sorgt, dass die Farben vor Ort sind. Als zweiter Hauptakteur ist die Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule mit ihrem Fachlehrer Daniel Ay und den Schüler\*innen der einjährigen Berufsfachschule Farbtechnik zu nennen, die vor allem bei den vorbereitenden Arbeiten unersetzlich sind. Das ausgesuchte Karree wurde von Hilda-, Urach-, Dreikönig- und Kärtäuserstraße begrenzt. Die Häuser auf der Westseite der Hildastraße zählen zum Bereich des Bürgervereins Mittel- und Unterwiehre, deshalb war unser Nachbar-Bürgerverein ebenfalls an dieser Aktion beteiligt.



Die ehrenamtlich arbeitenden Maler aus fünf Firmen sind die Garanten für ein Gelingen des Aktionstages

In diesem Jahr nahmen fünf Malerfirmen zum Teil mit mehreren Angestellten teil: Ullrich, Kiefer und Häringer aus Freiburg, Schwenninger aus Umkirch und der Malerbetrieb Disch aus Ehrenkirchen. Ohne den großen ehrenamtliche Einsatz dieser Malerbetriebe wäre dieser Aktionstag, an dem 26 Häu-

sern teils mehrfach bearbeitet und weit über 10 qm große Schmierereien entfernt wurden, nicht vorstellbar. Deshalb gebührt ihnen unser Hauptdank.

In das Konzept integriert sind straffällig gewordene Jugendliche. Diese haben hierdurch die Möglichkeit, ihre Sozialstunden abzuleisten. So stellen sie fest, wie schnell eine Sache beschädigt ist und wie viel Zeit und Mühe es kostet, diese Schäden wieder zu beseitigen. Für die dreimonatige Garantie zum zweimaligen Nachstreichen neuer Verunreinigungen steht die „f.q.b.“ - die gemeinnützige Freiburger Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft zur Verfügung, wenn eine Anzeige bei der Polizei erfolgt.

An einem Infostand Ecke Hilda- und Schwarzwaldstraße gab es zusätzliche Informationen des Vereins „Sicheres Freiburg“, der beiden Wiehremer Bürgervereine und der Polizei zum Umgang mit illegalen Graffiti, zum Thema Zivilcourage, zur Kriminalprävention und zu weiteren Themen. Da diese ehrenamtlichen Aktionen im Kampf gegen illegale Graffiti jedoch nicht ausreichen, hat die Stadtverwaltung Ende vergangenen Jahres eine zusätzliche Offensive gestartet.

Für städt. Gebäude und Brücken wurde das Anti-Graffiti-Budget von 130 000 auf 250 000 € fast verdoppelt. Ein neues Programm soll Privatleute motivieren ihre Häuser streichen zu lassen. Für Nacharbeiten werden zusätzlich jährlich 100 000 € zur Verfügung gestellt.

Hans Lehmann, BV

## OPEN ART Freiburg 2018 Kunstwerk am Ottiliensteg

■ OPEN ART ist ein Kunstfestival, das im gesamten Stadtgebiet vom 12. bis 20. Mai Werke von Künstler\*innen aus den Bereichen der Malerei, Skulptur, Installation und Land Art, Fotografie und Video, Klang, Performance, Aktionen zeigt.



OPEN ART Kunstprojekt „Strahl“ aus Treibholz, Draht und Schrauben

Der Leitgedanke hierbei ist, Kunst im alltäglichen Lebensraum zu verorten. Mit diesem Kunstangebot erschließt sich ein weites Wirkungsfeld – Menschen werden unmittelbar in ihrem Lebensalltag angesprochen. Gleichzeitig stellt sich mit OPEN ART die Kunst dem Alltäglichen. Dabei betonen die Organisatoren, dass es wichtig ist, nicht nach einer bestimmten Kunstrichtung zu selektieren, sondern für eine reiche Vielfalt offen zu sein. Unser Vorstandsmitglied Theo Kästle reichte uns das Foto des OPEN-ART Künstlers Alfonso Lipardi ein, der seiner Treibholzsulptur den Namen „Strahl“ gab. Ausdrücklich bittet Lipardi auf einer Hinweistafel, das fragile Kunstwerk aus Treibholz wegen Verletzungs- und Einsturzgefahr nicht zu besteigen. Der Bürgerverein wünscht dem Kunstprojekt viele Betrachter und niemanden, der das Hinweisschild missachtet.

Hans Lehmann, BV

**Soft-Autowäsche:**  
Wir streicheln Ihr Auto sauber!  
Schaumhafte Autowäsche mit supersanftem Waschmaterial  
Wir wechseln auch Autoreifen



**BFT Tankstelle H. Blattmann**  
79117 Freiburg-Ebnet • Tel. 0761/673 74

**Drei Hochleistungs-Staubsauger Laufzeit 5 Minuten!**

**WIR BEKEHREN SIE!**



**Dreisamtaler Service-Dienst**  
Fachbetrieb für Gehweg- und Treppenhausreinigung

- ▶ über 30 Jahre Erfahrung im Reinigungsservice
- ▶ über 25 freundliche Mitarbeiter
- ▶ über 500 zufriedene Kunden
- ▶ keine Mindestvertragslaufzeit
- ▶ keine Kündigungsfristen

**TEL: 77123**

## Fällung einer Esche auf der Kartaus-Wiese

■ Anfang März 2018 erreichten uns mehrere Anrufe über die Fällung einer großen Esche auf der Wiese gegenüber dem Rektoren-Haus des UWC-Robert-Bosch Colleges. Da die zurückgebliebene Schnittfläche keinerlei Erkrankungsmerkmale aufwies, war die Aufregung groß.



Gefällte Esche mit im Bild eingefügter Schnittfläche

Eine Anfrage beim Garten- und Tiefbauamt brachte eine Antwort, die uns ratlos zurückließ:

„Die Überprüfung hat ergeben, dass zur Fällung der Esche ein Antrag des Eigentümers „Vermögen und Bau B.-W.“ vom 30.10.2017 vorlag, der am 08.11.2017 genehmigt wurde. Der Baum hatte eine teilweise abgestorbene Krone und viel Totholz, wahrscheinlich aufgrund des Eschentriebsterbens, das zum weiteren Absterben des Baumes geführt hätte.

Aufgrund der Verkehrssicherheit (Baum steht direkt an der Kartäu-

sertraße) wurde die Fällung genehmigt.“

Uns ist bewusst, dass wir durch diese Veröffentlichung den Baum auch nicht mehr retten können. Wir hoffen jedoch, dass die Verantwortlichen in Zukunft bei der Genehmigung solcher Anträge sensibler umgehen, zum Beispiel mit frühzeitiger Information der Öffentlichkeit. Hier hätte aus unserer Sicht ein vernünftiges Rückschneiden und Entfernen des Totholzes ausgereicht, wie es beispielsweise mit der Esche auf dem BG-Sportplatz geschehen ist.

Hans Lehmann, BV

WIEHREIMMOBILIEN

Nur **0%**  
Maklerprovision

Beste Konditionen für Immobilienverkäufer  
bei Auftragserteilung bis 30. Juni.  
Jetzt sichern unter 0761 / 76 99 91 94



[www.wiehre-immobilien.de](http://www.wiehre-immobilien.de)

# UMZÜGE



Zenith GmbH  
79112 Freiburg  
Gewerbestraße 7  
0761 - 500 94 75  
[zenith-umzüge.de](http://zenith-umzüge.de)

**Holz ist Müller schön !!**  
[www.schreinerei-muellerschoen.de](http://www.schreinerei-muellerschoen.de)

Ihr Ansprechpartner rund um Ihr Haus

**Einfach ALLES?** Seit 145 Jahren!

- Altbausanierung · Anbau / Umbau / Ausbau · Renovierung ·
- Baumodernisierung · Hausreparaturen aller Art ·
- Balkonsanierung · Dachgeschossausbau ·
- Denkmalpflege · Energetische Fassadensanierung ·
- Keller- / Bautrockenlegung · Kellerausbau ·
- Schimmel- / Schwammabeseitigung ·
- Beton-, Mauer-, Fliesen-,
- Gips-, Trockenbau-,
- Malerarbeiten ...



...Einfach Alles!

**Hopp+Hofmann**  
FR - Oltmannsstr. 11 · Tel. 0761 / 45997-0

[www.hopp-hofmann.de](http://www.hopp-hofmann.de)

WIEHREIMMOBILIEN

Nur **299€**  
Maklerprovision

Egal ob Wohnung oder Villa:  
Festpreis für Vermieter bei Auftragserteilung bis 30. Juni.  
Jetzt sichern unter 0761 / 76 99 91 94



[www.wiehre-immobilien.de](http://www.wiehre-immobilien.de)

## SPD Herzlichen Glückwunsch an Martin Horn!



■ Die SPD Freiburg gratuliert dem neuen Oberbürgermeister Martin Horn herzlich!

In einem engagiert geführten Wahlkampf konnte er die Mehrheit der Freiburger Wählerinnen und Wähler von sich überzeugen. Unter dem Motto „Gemeinsam Freiburg gestalten“ ist es ihm gelungen, mit unglaublich vielen Menschen in Kontakt zu treten und sich ihre Sicht auf die Stadt Freiburg anzuhören. Seine offene und sympathische Art war für den Ausgang der Wahl maßgeblich. Getragen wurde seine Kandidatur auch durch die breite Unterstützung von anderen politischen Akteuren und Gruppierungen im Freiburger Gemeinderat, nur so konnte Martin Horn eine breite Basis in der Stadtgesellschaft finden.

### Glückwünsche und Respekt an die KonkurrentInnen

Auch wenn der Wahlkampf emotional geführt wurde, schätzt die SPD-Fraktion es sehr, dass der Wahlkampf zwischen den politischen Lagern fair geführt wurde und von gegenseitigem Respekt geprägt war. Dies zeigte sich auch am Wahlabend, an dem lagerübergreifend Martin Horn anerkennend gratuliert wurde. Die SPD-Fraktion zollt Dieter Salomon Respekt, der sich 16 Jahre lang intensiv auf allen Ebenen für Freiburg eingesetzt hat.

Das starke Ergebnis von Monika Stein, gerade auch im zweiten Wahlgang, zeigt, dass der Wunsch nach Veränderung in der Stadtgesellschaft deutlich vorhanden ist. Diesem Wechselwunsch gerecht zu werden wird eine große Verantwortung für alle Beteiligten im Freiburger Gemeinderat und im Rathaus sein.

Die SPD-Fraktion will ihren Teil dazu beitragen, dass die wichtigen Themen des Wahlkampfes im Gemeinderat diskutiert und umgesetzt werden. Zum Beispiel eine stärkere Bürgernähe der Verwaltung, gemeinderätliche Entscheidung über eine Neuausrichtung der Freiburger Stadtbau, die konsequente Umsetzung des 50%-Beschlusses für mehr geförderten Wohnraum und eine sozialere Familienpolitik.

Bei der Umsetzung dieser Themen wird es darauf ankommen, dass alle im Freiburger Gemeinderat vertretenen Fraktionen zusammenarbeiten.

Die SPD-Fraktion wird auf alle bisher skeptischen Fraktionen zugehen und hofft darauf, dass der Gemeinderat dem neuen Oberbürgermeister einen guten Einstieg ermöglicht.

## Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Ein großer Dank an Dieter Salomon!

### ■ Dieter Salomon hat grüne, nachhaltige Politik in Freiburg in den letzten dreißig Jahren entscheidend vorgebracht.

Von 1990 bis 2000 als Mitglied der Grünen Fraktion im Gemeinderat, von 1992 bis 2002 als Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Freiburg II.

Seit 2002 war er als erster Grüner Oberbürgermeister einer Großstadt maßgeblich dafür verantwortlich, dass Freiburg heute weltweit als Musterbeispiel nachhaltiger Stadtpolitik gilt – mit einer Politik, die konsequent für Klimaschutz, Förderung umweltfreundlicher Mobilität und solide Stadtfinanzen steht. „Dieter Salomon hat als Oberbürgermeister gezeigt, dass wirtschaftlicher Erfolg und Ökologie zusammengehen. Mit seiner Politik hat er dafür gesorgt, dass Freiburg als Green City weltweit einen exzellenten Ruf genießt“, so Fraktionsvorsitzende Maria Viethen.

Die Freiburger Grünen - Gemeinderatsfraktion und Kreisverband - danken Dieter Salomon für die überaus engagierte, erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen 16 Jahren!

### Glückwunsch Martin Horn!

Die Grüne Fraktion gratuliert Martin Horn zu seinem eindeutigen Wahlsieg. „Auf Martin Horn warten große Aufgaben: Die nachhaltige Stadtentwicklung fortzuführen, den neuen Stadtteil Dietenbach umzusetzen und - unermesslich bedeutsam für die Oberwiehre und die Gesamtstadt - den Stadttunnel einer deutschen Großstadt jetzt endgültig auf den Weg zu bringen. Wir wünschen ihm eine glückliche Hand als Oberbürgermeister“, so die Vorsitzende Maria Viethen im Namen der ganzen grünen Gemeinderatsfraktion, „und wir hoffen auf eine gute, konstruktive Zusammenarbeit zum Wohl der Stadt Freiburg.“

Die Grünen-Stadträte aus dem Stadtteil Wiehre/Oberau/Waldsee Maria Viethen, Birgit Woelkie, Gerhard Frey, Eckart Friebis, Ibrahim Sarialtin, Helmut Thoma, David Vulont

**WEIGL**  
HOLZBAU

- Zimmerei
- Dachsanierung
- Bedachung
- Gerüstbau

post@weigl-holzbau.de  
+49 176 62019070  
Jonas Weigl B.A., Runzstr. 60, 79102 Freiburg

**ELEKTRO**

**Max Löffler**  
Inh. Thomas Sandfort

**Unser Service für Sie:**

- Verkauf und Reparatur sämtlicher Elektrogeräte
- Planung und Beratung
- Elektroinstallationen
- Antennen-, Kabel- & SAT-Anlagen
- Schwachstrom- & Telefonanlagen

**Wir beraten Sie gerne!**

Littenweiler Straße 6 • 79117 Freiburg  
Fon 07 61.6 71 15 • Fax 07 61.6 57 84  
[www.elektroloeffler-sandfort.de](http://www.elektroloeffler-sandfort.de)

**Wir nehmen uns  
Zeit für Sie!**

**HELD FENSTER**

**Joseph Held GmbH & Co. KG  
Fenster & Fassaden**

Kunzenweg 32 · 79117 Freiburg  
Telefon 0761 - 6 800 300  
Telefax 0761 - 6 800 333

Gütesiegel RAL Holz-Aluminiumfenster

## Grundsteinlegung für die neue Dreifeldhalle im FT-Sportpark

■ Die Bauarbeiten zur neuen Dreifeldhalle im FT-Sportpark sind mittlerweile in vollem Gange. Nicht nur optisch wird diese moderne Sporthalle den FT-Sportpark in der Zukunft bereichern, sondern vor allen Dingen einen großen Fortschritt in der Entwicklung des Vereins zur Folge haben. Am 17. Mai wurde im Rahmen einer Feier der Grundstein für den Bau der neuen Dreifeldhalle im FT-Sportpark gelegt. Der Bürgerverein war geladener Gast. Die entstehende Großsporthalle auf dem Gelände des größten Breitensportvereins in Südbaden

wird die Entwicklung des Vereins sowohl im Wettkampf- als auch im Freizeitsportbereich nachhaltig positiv beeinflussen. Die Halle ermöglicht zukünftig ein effizienteres Training. „Durch die im Vergleich zu gewöhnlichen Dreifeldhallen größere Sportfläche wird der Trainingsbetrieb der Ballsportarten Handball, Hockey, Fußball und American Football insbesondere im Jugendbereich verbessert“, so FT-Vorstand für Wettkampfsport Detlef Frankenberger. „Auch, dass nun auf drei Dritteln Volleyball trainiert werden kann, ohne dabei auf den wichtigen Aufschlagraum verzichten zu müssen, ist eine Bereicherung für die Trainingsgestaltung unserer erfolgreichen Volleyballabteilung“. Gleichzeitig profitiert auch der Freizeitsport durch zwei zusätzliche Gymnastikräume, so wie auch der Schulsport. Durch die Kapazität von 800 Zuschauersitzplätzen, ein großzügi-



ges Foyer, einen Cateringbereich sowie einen multifunktionellen Schulungs- und Besprechungsraum bietet die Halle auch umfangreiche Möglichkeiten für große Turniere, Heimspiele oder weitere Veranstaltungen. Mittlerweile befinden sich die Erdarbeiten mit einem großen Baukran in vollem Gange. Der Vorstand informiert uns über die Baustellenorganisation. Die Zufahrt zur Großbaustelle wird weiterhin von der Zufahrtsstraße zum FT-Sportkindergarten / Olympiahaus aus

erfolgen. Folglich ist in diesem Bereich temporär mit Einschränkungen und Behinderungen zu rechnen. Die ordnungsgemäße Absperrung der Baustelle wird dafür sorgen, dass die Kinder der angrenzenden pädagogischen Einrichtungen nicht gefährdet werden. Aufgrund der Lage der Baustelle hoffen die Verantwortlichen, die Einschränkungen auf den Tagesbetrieb im FT-Sportpark minimal halten zu können. Manches Mal wird dies erfahrungsgemäß jedoch nicht immer möglich sein,

wofür jetzt schon um Verständnis gebeten wird. Ein geänderter Zugangsweg, mehr Lärm als gewohnt und ähnliches werden auf die Sporttreibenden Mitglieder, Schulkinder, Kindergartenkinder und Besucher des Geländes zukommen. Dafür steht den Vereinsmitgliedern am Ende der Bauzeit eine Halle zur Verfügung, die nicht nur funktional sein wird, sondern ein weiteres Schmuckstück im FT-Sportpark werden soll. Die Halle wird ein Gewinn für die Freiburger Turnerschaft werden, der sich kapazitätsmäßig in Gänze jedoch erst nach der im Nachgang geplanten Sanierung der Burdahalle zeigen wird. Denn die neue Dreifeldhalle wird den notwendigen Raum für alle Sporttreibenden schaffen, die während der Sanierung der Burdahalle dort nicht ihren Sport ausüben können.

Peter Gerspach Geschäftsführer  
Anja Heer Marketing / PR



Sport bringt zusammen



**Willkommen  
zum Tag der offenen Tür**  
Sonntag, 8. Juli 2018, 12–18 Uhr

Die FT ...

- ... macht auf: Werfen Sie einen Blick hinter alle Türen, in alle Bereiche, drinnen und draußen.
- ... zeigt, was sie kann: Kommen Sie ins Staunen bei unseren bewegenden Shows.
- ... hat's drauf: Erleben Sie Freizeitsport, Wettkampfsport, Sportgrundschule, Sportkindergärten in Action.
- ... informiert: Erfahren Sie mehr zu allen Angeboten.
- ... aktiviert auch Sie: Machen Sie mit bei unseren Aktionen für Groß und Klein.
- ... stärkt und schmeckt: Natürlich wird auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

**Schauen. Staunen. Mitmachen.**

## Mit Energie in den Tag starten

**Termine: 7./14./21./28. Juni & 5./12./19./26. Juli**

■ **Raus aus den Federn, rein in die Sportschuhe! Gemeinsam vor der Arbeit, vor der Uni oder vor der Schule Sport zu machen, kostet Überwindung – verbindet aber auch.** Zwischen den Pfingst- und Sommerferien startet das zweite badenova Frühspor-Event unter dem Motto „Mit Energie in den Tag“. Das Besondere: Jeder kann an den 30-minütigen Fitnessprogrammen kostenlos teilnehmen. Stattfinden wird das achtwöchige Frühspor-Event einmal die Woche jeweils um 7 Uhr beim PTSV-Jahn in Freiburg. Bei der Frühsporaktion kombinieren die Trainer unterschiedlichste Fittesselemente. Ob Ausdauer oder Krafttraining – beim Power-Workoutprogramm ist für jeden was dabei.

Alle Infos rund um die kostenlose Veranstaltung: [badenova.de/fruehsport](http://badenova.de/fruehsport)  
 Carolin Schiewe, Unternehmenskommunikation badenova

## Freiburger StraßenSchule - Perspektive für junge Menschen

■ **Infostand im ZO – Zentrum Oberwiehre. Die Freiburger StraßenSchule ist ein Projekt für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 18 und 27 Jahren.**

Die Mitarbeiter\*innen der Freiburger StraßenSchule begleiten, beraten und fördern jährlich rund 450 junge Menschen in den verschiedenen Bereichen. Das Projekt ist eine Kooperation zwischen SOS Kinderdorf und dem Freiburger StraßenSchulen e.V. Der Jahresetat wird in etwa zu einem Drittel aus kommunalen Mitteln und zu zwei Dritteln aus Spenden direkt über den Verein finanziert. Der Förderkreis der Freiburger StraßenSchule ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit. Die Mitwirkenden veranstaltet im regelmäßigen Turnus Förderkreistreffen, unterstützen die hauptamtlichen Kräfte und ist mit Infoständen in den Freiburger Stadtteilen unterwegs. Anlässlich unserer Info-Aktion im ZO / Zentrum Oberwiehre Anfang Mai, welcher unter dem Motto „Wieso dürfen Obdachlose keinen OB wählen?“ stand, sind wir sehr dankbar über die Möglichkeit die Arbeit der Freiburger Straßen Schule hiermit im Bürgerblatt vorstellen zu dürfen.

Ein wesentlicher Teil unserer Arbeit ist der Aufbau von vertrauensvollen, stabilen Beziehungen zwischen den jungen Besuchern und den Sozialarbeitern. Diese bildet die Basis für erfolgreiche Begleitung zur Erreichung, der von den jungen Menschen gesetzten Träumen, welche häufig nicht weit

von den konventionellen Lebensmodellen wie Arbeit, Haus, Familie entfernt sind. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden können die Jugendlichen und jungen Erwachsenen neue Lebensperspektiven entwickeln und verwirklichen. Mit Hilfe der verschiedenen Projekte wird dieser Prozess strukturiert und auf verschiedenen Ebenen unterstützt. Streetwork – Unsere Mitarbeiter\*innen sind regelmäßig zu unterschiedlichen Tageszeiten in Freiburgs Innenstadt unterwegs. Sie knüpfen Kontakte zu den verschiedenen Straßenszenen und sprechen Jugendliche und junge Erwachsene an, die ihren Lebensmittelpunkt sichtbar auf der Straße haben und/oder sich in Wohnungsnot befinden. Jeden Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr bietet das Streetmobil am Stadttheater eine mobile Anlaufstelle. Das Präventionsprojekt Werkstatt Schule / Konflikte mit Eltern, Mitschülern und Lehrern, Schulmüdigkeit ist in vielen Biographien von jungen Menschen der erste Schritt zum Ausstieg aus dem gewohnten Lebensmittelpunkt und der Einstieg zu einem Leben auf der Straße. Aus dieser Erkenntnis entstand vor über zehn Jahren das arbeitspädagogische Projekt „Werkstatt Schule“ in Kooperation mit der Freiburger Albert-Schweizer-Schule III in Landwasser. Spenden sind sehr willkommen. Für weitere Infos: Bereichsleitung Anne Lorenz, [freiburger.strassenschule@sos-kinderdorf.de](mailto:freiburger.strassenschule@sos-kinderdorf.de)  
 Tel. 0761 887903-80  
[www.freiburgerstrassenschule.de](http://www.freiburgerstrassenschule.de)  
 F.Nürnberg, Freiburger StraßenSchule

## FRÜHSPORTEVENT MIT ENERGIE IN DEN TAG

Wann: donnerstags

7:00 – 7:30 Uhr

Teilnahme: kostenlos

Wo: PTSV Jahn Freiburg

Jetzt mitmachen!

Mehr Infos unter:  
[badenova.de/fruehsport](http://badenova.de/fruehsport)

### TERMINE FR

- > 7. Juni
- > 14. Juni
- > 21. Juni
- > 28. Juni
- > 5. Juli
- > 12. Juli
- > 19. Juli
- > 26. Juli



Freiburg  
 IM BREISGAU

badenova  
 Energie.Tag für Tag

## Vierter Upcycling-Markt im ZO Erstaunliche Kreationen aus Altmaterialien Samstag, 16. Juni / 10-18 Uhr

■ **„Aus Alt mach Neu“ - der Upcycling-Markt im ZO zeigt, welche erstaunlichen Ergebnisse diese Idee hervorbringt. Bei dieser im Wortsinn „aufwertenden“ Form des Recyclings lassen Kunsthandwerker und Hobbykünstler mit Ideen und handwerklichem Geschick aus Materialien, die sonst im Müll landen würden, erstaunlich attraktive Gebrauchsartikel, Dekorationsgegenstände oder Schmuckstücke entstehen. Ihr Ziel dabei ist, alten Dingen einen neuen (Nutz-)Wert zu geben, um Ressourcen zu schonen und der Wegwerf-Ökonomie etwas entgegenzusetzen.** Upcycling liegt deutschlandweit im Trend, wie die wachsende Zahl der Upcycling-Läden in den Städten zeigt. Aber auch die in den letzten Jahren gut besuchten Upcycling-Märkte im ZO – Zentrum Oberwiehre belegen das große Interesse an kreativer Wiederverwertung. In der Zeit von 10 – 18 Uhr können sie hier ausgesucht schöne

Beispiele des Upcyclings erwerben. Zum breiten Angebotsspektrum gehören z.B. attraktive Schmuck-Ideen aus selbst gewickelten „Papierperlen“, Schlüssel-Anhänger aus Nespresso-Kapseln oder schöne Leuchten aus Leergut-Flaschen. Zu bestaunen sind auf dem Markt im ZO außerdem Tetrapack-Tüten, die sich als dekorative Vasen oder Geschenkverpackungen nützlich machen und Kaffee-Dosen, die nach stilicherer Umgestaltung als Behältnisse für Schreibtischutensilien dienen. Schöne Ideen im Sortiment sind auch Windlichter aus alten Gläsern und Kerzen aus Wachsresten. Erstmals dabei in diesem Jahr: Jeans-Taschen aus alten Jeanshosen und antiquarische Bücher, in die Interessenten auf äußerst filigrane Art Widmungen und Namen einfalzen lassen können. Bequem Parken im ZO-Parkhaus für nur 1,00 € pro angefangene Stunde (Tagespauschale maximal 6,00 €). Markt-Informationen unter Tel. 23 806. ZO



## „Gemeinschaftlich wohnen - auch im Alter“

Am 19. Juni 2018 / 13.30 – 19.00 Uhr  
im historischen Kaufhaus am Münsterplatz

### ■ Tagungs-Programm:

13.30 Uhr Begrüßung: Ulrich von Kirchbach, Erster Bürgermeister Stadt Freiburg

14–14.30 Uhr: Das Konzept „Aging in Place“: Wollen wir wirklich gemeinschaftlich wohnen?

Prof. Dr. Ines Himmelsbach, Katholische Hochschule Freiburg

14.30–15 Uhr: Ungewohnt Wohnen im Alter?

Zwischen Servicewohnen und gemeinschaftlichem Wohnen: Optionen für die Lebensgestaltung im Alter

Prof. Dr. habil. Thomas Klie, Evangelische Hochschule Freiburg

15–15.30 Uhr: Kaffeepause und Besuch der Börse

15.30–16.50 Uhr: Praxis: Vielfalt gemeinschaftlichen Wohnens

15.30 Uhr: 21 Jahre Erfahrung: Selbstinitiiertes gemeinschaftliches Wohnen von jung und alt

Annette Brox, Genova Wohngenossenschaft Vauban eG

15.40 Uhr: Betreutes Wohnen, gemeinschaftliches Wohnen mit Tradition

Rainer Luithardt, AWO Freiburg

15.50 Uhr: Wohnen im Viertel: 24 Stunden Versorgung

Gisela Heinzler, GEWOFAG Holding, München

16.00 Uhr: Mehr als ein Dach überm Kopf: Wohnen im Bauverein

Gerhard Kiechle, Vorsitzender Quartierstreff Bauverein

16.10 Uhr: Neue Technologien für mehr Sicherheit, Kommunikation und Mobilität, nicht nur fürs Alter

Sandra Evans, Lebensphasenhaus Tübingen

16.20 Uhr: Gelebte Nachbarschaft

Gabriele Hartmann für die Nachbarschaftsbörse Freiburg Ost

Rudi Eichenlaub für das Nachbarnetz Freiburg Ost

16.30 Uhr: Gemeinschaftliche Wohnformen initiieren

Die Konzeptvergabe städtischer Grundstücke am Beispiel des Baugebiets Gutleutmatten

Michael Hogenmüller, Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen

16.50–17.50 Uhr

Podiumsdiskussion: Gemeinsam älter werden – aber wie?

- mit Prof. Martin Haag, Baubürgermeister Stadt Freiburg

- Marianne Haardt, Direktorin der Stiftungsverwaltung

- Ulrich von Kirchbach, Erster Bürgermeister Stadt Freiburg

- Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf, Katholische Hochschule

- Gerda Liebner, Initiative gemeinschaftliches Wohnen

- Michael Schanz, Freiburger Stadtbau

Moderation: Eva von Rekowski, Direktorin der VHS

Tagungsmoderation: Brigitte Paradeis, Seniorenbüro/Pflegestützpunkt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und anregende Diskussionen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung bis 15. Juni im Seniorenbüro:

seniorenbuero@stadt.freiburg.de

### Werden Sie Mitglied im Bürgerverein...

der überparteilichen und konfessionell unabhängigen Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum Wohl des Stadtteils engagieren.

Jahresbeitrag: Einzelmitglieder 15,00 €, Familien 25,00 €.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Aufnahmeformular: auf der Webseite oder direkt beim BV-s. Impressum

**Bürgerblatt online: [www.oberwiehre-waldsee.de](http://www.oberwiehre-waldsee.de)**



FREIBURGER  
KERAMIKTAGE

23. - 24. Juni

"Rauch & Feuer"

T Ö P F E R M A R K T

AM ALTEN WIEHREBAHNHOF / URACHSTR.

Sa 10-18h So 11-18h

[www.keramiktage.org](http://www.keramiktage.org)



PHYSIOTHERAPIE  
LITTENWEILER

- Manuelle Therapie
- Manuelle Therapie Kiefergelenk
- Krankengymnastik
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS
- Hausbesuche

Alemannenstraße 29  
79117 Freiburg-Littenweiler

Tel: 0761 - 66 554

Mail: [info@physio-littenweiler.de](mailto:info@physio-littenweiler.de)

Web: [www.physio-littenweiler.de](http://www.physio-littenweiler.de)

## ...s' Sprüche

*Bildung ist die mächtigste Waffe,  
die man einsetzen kann, um die  
Welt zu verändern.*

Nelson Mandela



Scherben auf dem Radweg?  
Rufen Sie uns an: 76707-710

Aktion sauberes Freiburg

## Trauerfall...

Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.

STADT  
FREIBURG  
BESTATTUNGS  
DIENST

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter  
☎ 0761-27 3044

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8  
Direkt am Hauptfriedhof

## Wollen Sie älteren Menschen Zeit schenken?



Foto: Hans-Jürgen Struß

Sie könnten z. B. jemanden besuchen, beim Mittagessen helfen, Spiel- oder Singgruppen betreuen ...

[www.freundeskreis-altenhilfe.de](http://www.freundeskreis-altenhilfe.de)

Freundeskreis der Altenhilfeeinrichtungen der Heiliggeistspitalstiftung Freiburg  
Heinrich-Heine-Str. 12, Littenweiler | Telke Riegler-Winkel, Tel. 0761 / 2108570

## Begegnungszentren Laubenhof und Kreuzsteinäcker

### ■ Sonntag, 10. Juni 2018 „Freiburg stimmt ein“

Am bundesweiten „Tag der Musik“ spielen in Freiburg wieder Profi- und Laien-Musiker. Die Veranstaltung ist mit verschiedenen Musikgruppen und Chören auch auf dem Generationenspielplatz Laubenhof, Weismannstr. 3 und im Innenhof der Wohnanlage Kreuzsteinäcker Heinrich-Heine-Str. 10 vertreten. Sie sind herzlich eingeladen zwischen 14 und 20 Uhr das schöne Ambiente zu genießen / Eintritt frei. Folgendes Musikprogramm erwartet Sie:

#### Im Kreuzsteinäcker:

14.00 – 14.30 Uhr: Chor der Lebenskünstler, Inklusiver Cover-Chor,  
14.45 – 15.15 Uhr: Ruben Degendorfer, Singer Songwriter  
15.30 – 16.00 Uhr: SOPHIA, Akustik Pop  
16.15 – 16.45 Uhr: Pepchor

#### Im Laubenhof:

16.30 - 17.00 Uhr: Lea Jäckle, Akustik Pop  
17.15 – 18.00 Uhr: Bettlerchor FR, Schnorrer- u. Pennerlieder  
18.00 – 18.40 Uhr: Yemaya, Samba/Worldmusik  
19.00 – 19.40 Uhr: Black Forest Ukes, Ukulele

### Angebote im Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10

■ **MI 06.06. / 9.30 Uhr / Fotoinformationen.** H.-J. Strütt gibt Hilfestellung für das Erstellen von schönen Fotos und bespricht u. a. die Themen Kamera, Objektive, Blende, Belichtungszeit, Kameraeinstellungen. Bitte Kamera mitbringen. Anmeldung erforderlich: 2108-550

■ **MI 13. + 27.06. / 16.30 Uhr / Smartphone und PC-Sprechstunde.** Peter Armbruster klärt Fragen oder Problemen bei der Nutzung von Smartphone oder PC. Bitte eigenes Smartphone/Laptop mitbringen. Anmeldung erforderlich: 2108-550

### Angebote im Laubenhof / Weismannstraße 3

■ **Donnerstags 9.00 - 10.00 Uhr / Neues sanftes Bewegungsangebot Tai Chi Chuan,** eine traditionelle chinesische Methode der Gesundheitspflege und Meditation in Bewegung. Dadurch wird die Funktionsfähigkeit und Vitalität des Körpers gepflegt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, der Einstieg in das Bewegungsangebot ist jederzeit möglich.

■ **MI 29.06. / 16.00 Uhr / Bildvortrag: Seltene Blüten und Gartenlandschaften aus Südafrika** begeistern den Wanderer durch eine besonders vielfältige Pflanzenwelt. Der Bildvortrag mit Pia Knappe präsentiert faszinierende wild wachsende Blütenpflanzen in weiter Landschaft sowie zahlreiche Exemplare, die inzwischen auch in die Gärten eingezogen sind.

*Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.*

## Nachbarschaftspflege

**Gelebte Nachbarschaft erhöht die Lebensqualität im Stadtteil. An dieser Stelle wird im Bürgerblatt regelmäßig „Nachbarschaft“ als Thema aufgegriffen – konkrete Beispiele geben Anregungen, denn „Nachbarschaft ist machbar, Herr und Frau Nachbar“.**

■ In frischem, modernem Design, klar und übersichtlich gegliedert, präsentiert sich der neue Kontaktbogen der Nachbarschaftsbörse Freiburg-Ost, der an vielen Publikumsorten ausliegt aber auch in der Sprechstunde abgeholt werden kann. Jetzt können alle, die in ihrer Nachbarschaft etwas „Suchen“ oder „Bieten“, den Bogen ausfüllen und zurücksenden. Je mehr Leute sich beteiligen, umso schneller kann ein passendes Pendant gefunden werden – z.B. PC-Hilfe, Babysitting, Begleitung auf Spaziergängen, ins Theater etc... Der neue Kontaktbogen kann auch auf der Homepage der Börse ([www.nbb-fr-ost.de](http://www.nbb-fr-ost.de)) heruntergeladen werden. Hier finden Sie auch die nächsten Termine der Sprechstunde (immer montags 16.30-18.30 Uhr im Pflegebüro der Heiliggeistspitalstiftung) oder für den Offenen Treff (jeden 4. Donnerstag im Monat 16.30-18.00 Uhr) beides in der Wohnanlage Kreuzsteinäcker.



**MÜLLER**  
BESTATTUNGEN

ES BEDARF DER FANTASIE, SICH  
VORZUSTELLEN, NICHT MEHR  
ENTSCHEIDEN ZU KÖNNEN.

ES BEDARF DES MUTES,  
SICH ZU ÄUSSERN,  
ALS WÄRE ES BEREITS SO.

*Werte verbinden*

0761 / 28 29 30      Tennenbacher Straße 46 | 79106 Freiburg  
www.bestattungsinstitut-mueller.de

## 20 Jahre „Haus 197“

■ **Am Freitag, den 22. Juni 2018 laden wir Sie ab 15.30 Uhr ins blaue Haus (Schwarzwaldstraße) mit der Nummer 197 ein.** Das das einzige Kinder- und Jugendhaus im Freiburger Osten feiert sein 20-jähriges Jubiläum. In den letzten zwei Jahrzehnten hat sich viel getan. An diesem Tag blicken wir zurück auf eine bewegte Geschichte und voraus auf spannende neue Projekte. Mit vielen musikalischen Beiträgen („HEMD“ – blackforest folk/ „Drum Family“ – Trommel zum Mitmachen/ „Huljet“ – Klezmer/ afghanische Lieder mit Tanbur-Begleitung), einem internationalen Buffet und einer Tombola mit ganz besonderen Preisen feiern wir mit Ihnen hinein in die nächsten 20 Jahre. [www.haus197.de](http://www.haus197.de)  
Jugend- und Bürgerforum 197 e.V.

## „Feuer und Rauch“

### 28. Freiburger Keramiktage am 23. & 24. Juni am Alten Wiehre- Bahnhof in Freiburg

■ **Sa / 23. Juni 10.00-18.00 Uhr und So / 24. Juni 11.00 -18.00 Uhr.** Die Handwerker, die im Mittelalter als einzige das so lebenswichtige Geschirr herstellen konnten, mussten dies noch halbgeächtet vor den Toren der Stadt tun. Die rauchenden Öfen, die das so gefährliche Feuer beherbergten, durften in der Stadt nicht stehen. Aber in ihnen fand die wunderbare Transformation statt, die aus Lehm und Dreck haltbare, appetitliche und unverzichtbare Ware werden ließ. Heute haben keramische Werkstätten dieses Problem nicht mehr. Das günstige Gebrauchsgeschirr wird längst als Massenware industriell produziert und Töpfer und Töpferinnen, Keramikerinnen und Keramiker fertigen kunstvoll die Dinge, die Maschinen nicht machen können. Spuren von Feuer und Rauch sind inzwischen gesucht, erzählen ästhetisch schön von den Umwandlungsprozessen, die Lehm zu glatter oder rauer Oberfläche, zu farbigen, nuancierten, schlichten oder reich verzierten, nützlichen und schönen Gegenständen werden lassen. Eines haben die heutigen Werkstätten immer noch mit denen der früheren Gildekollegen im Mittelalter gemeinsam: Man muss sie oft suchen, denn heute existieren sie verstreut mal da im Dorf oder dort im Winkel eines Stadtviertels, wo man sie nicht vermutet. Umso schöner ist es, viele Könnerr\*innen versammelt auf einem schönen Markt antreffen zu können!

Eine ausgesuchte Auswahl der Ergebnisse heutigen Könnens in Formgebung, Oberflächengestaltung, Glasur- und Brennkunst präsentieren wohl fünfzig Werkstätten, brauchbares und Schönes, Kleines und Großes, Ein- und Vielfarbiges, das Eines gemeinsam hat: Es war vor kurzem noch in einem Brennofen, ist durch Feuer und Rauch gegangen. Das wird von einem feinen Rahmenprogramm mit Filmen, Kindertöpfchen und Angeboten zum leiblichen Wohl flankiert, am Samstagvormittag findet auch der Bauernmarkt daneben seinen Platz. [www.keramiktage.org](http://www.keramiktage.org)



**Immobilien / Tauschkauf**

**Tauschkaufobjekte (TK)**

**• TK 270:**

**Biete:** Tolle 4 Zi. Whg. mit Blick zur Dreisam in FR-Ebnet. Sehr ruhige Lage, kleines MFH & Stpl. EA in Bearbeitung.

**Suche:** großes Einfamilienhaus oder Bauernhaus im FR-Osten oder Dreisamtal.

**• TK 277:**

**Biete:** schöne & ruhig gelegene 2-Zi. Garten-Whg., 52 qm, nahe Endhaltestelle in FR-Littenweiler. VA, 78 kWh, Bj. 1997, Fernwärme.

**Suche:** Haus mit Garten in FR-Ost oder im Dreisamtal.

**• TK 285:**

**Biete:** Großzügige 3-Zi. Whg. direkt an der Dreisam, im 2.OG in Littenweiler. VA, 92,2 kWh, Bj.1996, Fernwärme.

**Suche:** 4-Zi. Whg. ab 90 qm, mit Aufzug, Lage flexibel.

**Viele weitere TK-Angebote unter:**  
[www.tauschkauf-freiburg.de](http://www.tauschkauf-freiburg.de)  
☎ 0761-48 48 01, Christian Müller Immobilien

**Mietgesuch**

**• Familienvater sucht für sich und seine Töchter (7 und 8 J.) eine 3-Zi-Whg. ab ca. 70 qm. Festanstellung Caritas/Entwicklungshilfe. Nachricht bitte an: [achim.reinke@gmx.de](mailto:achim.reinke@gmx.de) oder 0179/1062487**

**Immobilien / Suche**

**• Für einen Chefarzt und seine 4-köpfige Familie suchen wir ein Haus od. Grdst. zum Kauf, bevorzugt Wiehre, Waldsee, FR-Ost, St. Georgen, Hexental. KP bis 1,2 Mio. €. Für Sie als Verkäufer ohne Provision. Wiehre Immobilien  
☎ 0761-76 999 194**

**Wir suchen ein gemeinsames Zuhause**  
einen heimeligen Ort für unsere Kinder.

Wir sind zwei junge, solide Akademikerfamilien und möchten ein Haus, Doppelhaus, Zweifamilienhaus oder zwei Wohnungen kaufen. Wir sind alle erwerbstätig, das Einzugsdatum ist flexibel.  
☎ (tagsüber): 0176-6166 9421 oder E-Mail: [lenaphiline@hotmail.com](mailto:lenaphiline@hotmail.com)

**Zwei ‚Alt-Wiehremer‘ wollen wieder zurück in die Wiehre**

in ruhige 4-Zi-ETW ca. 90 qm (mit Balkon, mögl. Garage) kein EG, gerne DG (Aufzug) Familie Müller-Mutter  
☎ 70 16 36 | [imuel@gmx.de](mailto:imuel@gmx.de)

**die Kinderecke**

Jeden Monat haben wir ein Rätsel für Kinder. Manchmal etwas schwerer... manchmal witzig... manchmal etwas leichter... Hoffentlich immer mit einem Schmunzeln ☺

**Also liebe Kinder, los geht's...**

**Wenn man aus Versehen in das Freiburger Bächle tritt, wird man**

- A) nie wieder schwäbisch reden können
- B) Fan des SC Freiburg
- C) eine\*n Freiburger\*in heiraten
- D) hungrig auf eine Münster-Wurst

**Lösung:** Warum auch immer diese Behauptung existiert, aber sie existiert. Ganz wahr ist sie aber nicht, denn Alt-Kanzler Gerhard Schröder hat, zumindest bisher, keine Freiburgerin geheiratet.



**Ihr Baufinanzierer!**

**Bezirksleiter Armin Schneider**  
Tel. 0761 - 36887-78  
[Armin.Schneider@LBS-SW.de](mailto:Armin.Schneider@LBS-SW.de)

**Kurse**

**• FELDENKRAIS-Gruppen**

i. d. Goethestraße: dienstags 18:30 mit Jutta Lang, ☎ 8 88 64 00 und dienstags 20:00 mit Andreas Wand, ☎ 38 18 27 in einem schönen hellen Raum mit Fußbodenheizung und Blick in den Garten. Es sind „offene Gruppen“, man zahlt nur die wahrgenommenen Termine und kann jederzeit einsteigen. Matten sind vorhanden. Ort: Korczak-Haus, Goethestr. 31 in Freiburg.

**Rat & Hilfe**

**• [www.momos-rat-haus.de](http://www.momos-rat-haus.de)**  
Biographiearbeit, Potentiale entdecken, Coaching, Frauen-Ferienseminare ☎ 5 56 28 91

**...Tennis ist toll...**  
im Freiburger Tennis-Club e.V.  
FR - Schwarzwaldstraße 179



[www.freiburgertc.de](http://www.freiburgertc.de)

**SUCHEN & FINDEN**  
Kleinanzeigen im Bürgerblatt

**Auto Kallinich**

Meine Werkstatt!

**Spar  
Aktion**

Wir prüfen für Sie  
kostenlos:

**Auspuff**



**Bremsen**



**Stoßdämpfer**



**TÜV-Abnahme täglich!**

Schwarzwaldstr. 42 · 79117 Freiburg ☎ **0761-31631**

**Einfach anrufen oder gleich vorbeikommen!**

REDAKTIONSSCHLUSS:

▶ 8. Juni

ANZEIGENSCHLUSS:

▶ 12. Juni

...kein Bürgerblatt erhalten?

mail@logo-werbefgrafik.de

oder Tel. 70 16 36

Das Bürgerblatt liegt auch im

Z0 / Zentrum Oberwiehre aus.



## Huch... Termin vergessen!?

Kein Problem, bei uns bekommen Sie Ihre Digital-Drucksachen von jetzt auf gleich. Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf die Herausforderung!

**schwarz**  
auf weiss

Litho- & Druck GmbH

Habsburgerstr. 9  
79104 Freiburg  
Tel. 0761-51 45 70  
www.sawdruck.de

### IMPRESSUM Bürgerblatt Oberwiehre-Waldsee

■ **V.i.S.d.P.:** Hans Lehmann | redaktion@oberwiehre-waldsee.de

**Termine:** termine@oberwiehre-waldsee.de

**Redaktion:** Karl-Ernst Friederich, Fionn Große, Sabine Engel, Constanze Fetzner, Helmut Thoma. – Kürzungen der Artikel und Zuschriften vorbehalten. Die Inhalte der namentlich gezeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamredaktion oder des Bürgervereins wieder.

▶ Wir verwenden nicht immer geschlechtergerechte Sprache aus Gründen der besseren Lesbarkeit und weisen darauf hin, dass wir explizit alle Menschen meinen.

■ **Produktion:** Grafik & Anzeigenverwaltung • mail@logo-werbefgrafik.de

LOGO.werbefgrafik / Irmi Müller-Mutter • Tel. 0761 70 16 36 • Fax 70 16 34

**Druck:** schwarz auf weiss Litho- und Druck GmbH

■ **Herausgeber:** Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

Zasiusstr. 53 • 79102 Freiburg • info@oberwiehre-waldsee.de

www.oberwiehre-waldsee.de



### ■ Unterstützen Sie den Bürgerverein durch Ihre Mitgliedschaft, Mitarbeit oder mit einer Spende.

Jahresbeitrag: Einzelmitglieder 15,00 €, Familien 25,00 €.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

**Aufnahmeformular / Info:** www.oberwiehre-waldsee.de oder Anschrift / Tel. / Mail siehe oben unter Bürgerverein.

### ■ Was ist der Bürgerverein?

Der Bürgerverein „Wiehre“ wurde 1875 gegründet, nachdem das ehemals selbständige Dorf Wiehre vollständig der Stadt Freiburg eingemeindet worden war.

Angesichts der Vergrößerung der Wiehre gegen Ende des vorletzten Jahrhunderts teilte sich der Verein in die beiden selbständigen Vereine „Mittel- und Unterwiehre“ und „Oberwiehre-Waldsee“.

Damals wie heute sind die Bürgervereine eine überparteiliche und konfessionell unabhängige Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum Wohl eines Stadtteils engagieren.

### ■ Vorstandsmitglieder des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee e.V.

**Hans Lehmann** – Vorsitzender / Tel. 0761 / 7 11 98 / info@oberwiehre-waldsee.de

Außenvertretung, Koordinierung innerhalb des Bürgervereins, Geschichte

**Constanze Fetzner** – stellv. Vorsitzende

**Helmut Thoma** – stellv. Vorsitzender

**Wilfried Nagel** – Schriftführer

**Roswitha Winker** – Kassiererin

**Hannes Bark** – Beisitzer

**Anne Engel** – Beisitzerin

**Sabine Engel** – Beisitzerin

**Fionn Große** – Beisitzer

**Theo Kästle** – Beisitzer

**Dejan Mihajlović** – Beisitzer

**Christa Schmidt** – Beisitzerin

**Eleonore Thamm** – Beisitzerin

**Wulf Westermann** – Beisitzer

**Beiräte:** Stephan Basters, Bernd Engel, Karl-Ernst Friederich,

Benedikt Mechler, Lothar Mülhaupt.

### ■ Spendenkonto: Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. / Zweck angeben

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

• IBAN: DE73 6805 0101 0002 1061 53 • BIC: FRSPDE66XXX

## GEWUSST WO...? DAS RÄTSEL!

■ **DIE IDEE:** Sie – liebe Leserin und lieber Leser – können hier jeden Monat testen, wie gut Sie sich in unserem Stadtteil (und gelegentlich auch im unmittelbaren Umfeld) auskennen. Es wird jeweils ein Motiv gezeigt, das im „Hoheitsgebiet“ des Bürgervereins bzw. in seinem Randbereich „versteckt“ ist. Genau genommen sind diese Objekte allerdings gar nicht versteckt, sondern ausnahmslos vom öffentlichen Raum aus gut sichtbar; niemand muss also über Zäune, Mauern oder Hecken klettern (oder gar in private Gebäude eindringen), um das Gesuchte zu entdecken...

■ **DIE SPIELREGELN:** Jede und jeder kann mitmachen – schreiben Sie uns einfach, wo genau das abgebildete Motiv im Stadtteil zu finden ist:

• per e-mail: helmut.thoma@freenet.de

• per Post an: H. Thoma, Richard-Kuenzer-Straße 2a, 79102 Freiburg

■ **Das Juni-Rätsel** bringt eine weitere Folge aus der nicht enden wollenden Reihe „Bank-/Bänkegeheimnis“. Die Preisfrage ist wie immer ganz einfach die nach dem recht idyllischen Standort dieses - eher unscheinbaren - Exemplares...



### ■ Die Preise:

Unter denen, die bis zum 10. des Monats eine richtige Lösung (und bitte: auch ihre Postanschrift!!) einsenden, verlosen wir folgende Preise (der Rechtsweg ist ausgeschlossen):

• Zwei Kombi-Gutscheine für eine Fahrt mit der Schauinslandbahn plus Frühstück im Restaurant der Bergstation - im Wert von je 28,00 € – diesmal gestiftet von der VAG; der Bürgerverein bedankt sich herzlich!



• Die Gutscheine sind jeweils kombiniert mit einer beitragsfreien Jahresmitgliedschaft im Bürgerverein. Die Gewinner werden benachrichtigt und im Bürgerblatt genannt.

### ▶ Auflösung Mai-Rätsel

Der anmutige Balkon, den es sogar als Zwilling gibt, schmückt die Straßenseite der Häuser Schwendstraße 15 und 17.

Gewinner der Gastro-Gutscheine sowie kostenloser Jahresmitgliedschaften im Bürgerverein sind Elisabeth Böttcher und Sabine Weis.

